
ESDB Ergänzungsstudium Denkmalpflege und Bestandsentwicklung

Wochenkurs 7

„Denkmal als Ressource“

21. - 25. Juni 2010 in Ruhrgebiet
Essen, Duisburg, Dortmund, Herten

SEMINARINHALT

Im öffentlichen Bewusstsein herrscht allzu oft der Eindruck vor, Denkmalpflege sei zwar ein sinnvolle und notwendige gesamtgesellschaftliche Aufgabe, als solche aber eine lästige Pflicht und vor allem mit Investitionen verbunden, die sich nicht rechnen. Denkmale gelten eher als "Investitionsruinen" denn als Ressourcen, mit denen Werte verbunden und auch Mehrwerte zu erzielen sind. Diesen falschen Eindruck will dieser Wochenkurs mit Unterstützung von Experten aus ganz unterschiedlichen Disziplinen entgegen wirken.

Der bauliche Umgang mit dem Denkmal ist nur eine der Aufgaben der Denkmalpflege. Genauso wichtig ist die nachhaltige – und das heißt in der Regel auch wirtschaftliche – Nutzung nach der schlüsselfertigen Übergabe des sanierten oder restaurierten Gebäudes. In diesem Modul werden Anregungen vermittelt, wie diese zusammen mit den Nutzern zweckmäßig vorbereitet wird. Außerdem geht es um Fördermöglichkeiten zur Durchführung baulicher Maßnahmen und zum Betrieb eines Denkmals, sowie um die zunehmend wichtiger werdenden Aspekte der Vermittlung und Kommunikation. Auch erfolgt eine Einführung in die vielfältigen Aspekte des Marketings im Denkmalsbereich.

MONTAG, 21. JUNI 2010

**Treffpunkt: EWG Essener Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft, OG Sitzungssaal
Lindenallee 55, 45127 Essen**

- | | |
|---------------|---|
| 10:00 Uhr | Begrüßung / Eröffnung |
| 10:30 Uhr | Denkmalschutz und Denkmalpflege in Essen
Dr. Petra Beckers, Leiterin des Instituts für Denkmalschutz und Denkmalpflege/UDB
Essen |
| 11:15 Uhr | Revitalisierung ehemaliger Industriearale in Essen
Jürgen Odenthal, EWG Wirtschaftsförderungsgesellschaft Innenstadtentwicklung,
Universitätsviertel, weststadt, Essen |
| 12:00 Uhr | Mittagspause |
| 13:00 Uhr | Aufgaben und Handlungsstrategien der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
Dr. Wolfgang Illert, Geschäftsführer Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn |
| 14:30 Uhr | Wirtschaftsförderung metropoleruhr GmbH „Wandel als Chance“
Michael Schwarze-Rodrian, Wirtschaftsförderung metropoleruhr GmbH, Mülheim an
der Ruhr |
| 16:30 Uhr | Kaffeepause |
| 17:00 Uhr | Fortsetzung: Begehung Essen-Weststadt
(u.a. Musical-Theater Colosseum und Weststadthalle)
Jürgen Odenthal |
| ca. 18:00 Uhr | Ende |

DIENSTAG, 22. JUNI 2010

08:00 Uhr Fahrt nach Duisburg
Essen (Abfahrt 08:08 Uhr – RE 10110 Richtung Aachen) nach Duisburg (Ankunft
08:22 Uhr); ca. 20 Minuten Fußweg zum Rathaus

Treffpunkt: Rathaus Duisburg, Haupteingang, Burgplatz 10, 47051 Duisburg

08:45 Uhr **Masterplan für Duisburg: Nutzungsstrategie der öffentlichen Hand**
(während einer Stadtführung)
Dr. Claudia Euskirchen, Leiterin der Unteren Denkmalbehörde Duisburg

10:30 Uhr Kaffeepause

**Treffpunkt: Mercure Hotel Duisburg City, Seminarraum Schwanentor,
Landfermann Straße 20, 47051 Duisburg**

11:00 Uhr **Denkmale als „Organspender“ – Lagerung, Handel und Wiederverwendung
historischer Baustoffe und Baudetails**
Dipl.-Ökon. Mila Schrader, Edition :anderweit Verlag GmbH Suderburg

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr **Öffentlichkeitsarbeit für Architekten und Denkmalpfleger - Einführung**
Beate Zarges, Bayrische Architektenkammer München

14:15 Uhr **Öffentlichkeitsarbeit – Workshop**
Beate Zarges

15:15 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr **Teilnehmerpräsentation: Masterplan Altonaer Museum Hamburg**
Dipl.-Ing. Architektin Diana Kurscheid, Hamburg

16:00 Uhr **Fortsetzung Öffentlichkeitsarbeit – Workshop**
Beate Zarges

18:00 Uhr Ende

MITTWOCH, 23. JUNI 2010**PRAXISTAG Metallrestaurierung****Treffpunkt: Ehrenhof auf Zollverein, vor Halle II, Gelsenkirchen Straße 181, 45309 Essen**

09:00 Uhr **Denkmalpfad auf Zollverein – Führung**
Thorsten Seifert, Stiftung Zollverein

11:15 Uhr Pause

11:30 Uhr **Treffpunkt: Besprechungsraum Halle VI**
Gabriele Heidner Stiftung Zollverein

Sanierung und denkmalgerechte Restaurierung – kein Widerspruch?**Die Maschinenreinigung in der Kohlenwäsche des Weltkulturerbes Zeche
Zollverein in Essen – Kokerei Zollverein – Grundinstandsetzung am Beispiel
Rohrbrücken**

Kornelius Götz, Büro für Restaurierungsberatung, Meitingen

12:30 Uhr **Teilnehmerpräsentation: Das Baudenkmal als Vermögenswert.
Die Immobilie aus der Sicht eines Vermögensmanagers.**

Dipl.-Ing. Architekt Hans-Gerd Albers, Kerken

13:00 Mittagspause im Kokerei Cafe

13:30 Uhr **Rundgang Kokerei Zollverein**
Kornelius Götz

16:15 Uhr **Abschlussdiskussion** im Kokerei Cafe
17:00 Uhr Ende

DONNERSTAG, 24. JUNI 2010

Treffpunkt: Kokerei Hansa - Waschkaue, Emscherallee 11, 44369 Dortmund

08:45 Uhr **Erhaltungsstrategie – Erfahrungen aus der Arbeit der Stiftung.
Die Stiftung als Problemlösung**
Ursula Mehrfeld, Geschäftsführerin der Stiftung Industriedenkmalpflege und
Geschichtskultur

09:30 Uhr **Besichtigung Kokereio Hansa**
Ursula Mehrfeld

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr **Nutzungskonzepte für denkmalgeschützte Industriegebäude**
Dipl.-Umweltwiss. Philine Fischer, AWC AG Köln

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr **Vom Hospital zum Wohnhaus – Architektonische und wirtschaftliche
Ressourcen im Baudenkmal**
Dipl.-Ing. Freier Architekt Bernhard Bramlage, Düsseldorf

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Fahrt zum „Dortmunder U“ (private PKW bzw. Sammeltaxi)

16:00 Uhr **Erläuterung und Führung „Dortmunder U“**

17:00 Uhr Fahrt zum Phoenix-Gelände West und PhoenixSee
(private PKW bzw. Sammeltaxi)

17:30 Uhr **Phoenix-Gelände West und PhoenixSee - Führung**
(fakultativ)

19:00 Uhr Ende

FREITAG, 25. JUNI 2010

**Treffpunkt: Lohnhalle, Zukunftsstandort Ewald, Ewaldstraße 261 (oder Werner-Heisenberg-
Straße 12-14), 45699 Herten**

08:30 Uhr **Chance Denkmal – eine außergewöhnliche Aktion
EWALD Projekt mit Besichtigung, RAG Montan Immobilien GmbH**
Dipl.-Ing. Hildegard Goerdts Master in Redevelopment, RAG Montan Immobilien
GmbH, Essen

10:00 Uhr Kaffeepause

10:30 Uhr **Fortsetzung**

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr **Angewandte Strategien für Architekturfotographie**
Dipl.-Ing. Klemens Ortmeier, Photography

14:00 Uhr **Übung auf dem Gelände und in den Gebäuden der RAG Montan Immobilien**
(mit eigener Kamera)

16:30 Uhr **Resümee des Wochenkurses**

17:00 Uhr Ende